

[6128.] Ein jüngerer, gut empfohlener Gehilfe kann bei mir sofort eintreten.

Stellung dauernd.
Offerten erbitte direct pr. Post.
Herisau (Schweiz).

C. J. Meisel'sche Buchhdlg.

[6129.] Ein tüchtiger junger Mann, der im Drucker-Geschäfte Erfahrung hat und die Redaction eines Localblattes selbständig leiten kann, findet bei hohem Salär angenehme und dauernde Stellung. — Bewerber, die bereits in ähnlichen Stellen gearbeitet haben, erhalten den Vorzug. Eintritt möglichst bald.

Offerten womöglich unter Beifügung früherer selbständiger Arbeiten zu richten an

G. L. Lang's Buchhdlg. in Speyer.

[6130.] In ein deutsches Sortimentgeschäft in Rußland wird pr. 1. März oder 1. April a. c. ein militärfreier, tüchtiger Gehilfe als Verkäufer gesucht. Bedingungen sind: gute Sortimentskenntnisse, gewandter Verkehr mit dem Publicum, französische Umgangssprache, und wenn möglich etwas Englisch. Verpflichtung auf 3 Jahre. Gehalt 1000 Rubel.

Gehaltserhöhung hängt von den Leistungen des Betreffenden ab.

Nur solche Herren, welche obigen Anforderungen gründlich zu entsprechen vermögen, wollen sich in der Exped. d. Bl. unter G. S. schriftlich melden.

[6131.] Gesucht wird für ein lebhaftes Sortimentgeschäft einer süddeutschen Hauptstadt ein gut empfohlener Gehilfe, der rasch und sicher arbeiten kann und wenigstens der französischen Conversationsprache mächtig ist. Vorzugsweise wird ihm die Führung der Bücher übertragen. Eintritt möglichst bald, spätestens am 1. April. Offerten unter Beifügung der Zeugnisse werden unter Chiffre St. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[6132.] Für ein Sortimentgeschäft, verbunden mit Leihbibliothek und Musikalien-Leihinstitut, wird ein tüchtiger Gehilfe gesucht. Antritt 15. März, spätestens 1. April. Offerten durch Herrn J. Werner in Leipzig.

[6133.] In einer lithogr.-art. Anstalt nebst Verlag in der Rheinprovinz findet ein zuverlässiger, gewandter Buchhalter, welcher in den einschlägigen Verhältnissen des Kunst- und Buchhandels durchaus bewandert, und befähigt ist, den Chef in Abwesenheit zu vertreten, angenehme und dauernde Stellung. Offerten sub B. H. 9. hat Herr Hermann Vogel in Leipzig die Güte zu übermitteln.

[6134.] Ein gebildeter junger Mann mit buchhändlerischen Kenntnissen und einer guten Handschrift wird für ein Berliner Verlagsgeschäft mit Zeitungsexpedition zu engagieren gesucht. Offerten sub G. S. poste restante Berlin erbeten.

[6135.] Für ein reines Sortimentgeschäft einer Provinzial-Hauptstadt Preußens wird ein gut empfohlener, mit angenehmer Persönlichkeit begabter Gehilfe zum baldigen Antritt gesucht.

Etwaige Offerten unter Chiffre T. durch Herrn L. A. Kitzler in Leipzig erbeten.

[6136.] Eine Geschäftsführerstelle in Wien, Verlag, Sortiment und Colportagegeschäft, ist sofort zu besetzen; derselbe muß eine Caution von 1000 Thln. stellen; Salär nach Uebereinkommen; derselbe kann auch als Compagnon eintreten. Zuschriften mit der Chiffre C. V. befördert Herr Otto Klemm in Leipzig.

[6137.] Für ein Musikaliengeschäft der Schweiz wird ein junger Mann gesucht, der bescheiden und fleißig, und, dafern er noch nicht im Musikalienhandel thätig war, doch etwas musikalisch ist.

Eine überaus freundliche Behandlung und dauernde Stellung ist ihm gesichert. Gef. Offerten bittet man unter Chiffre A. H. an Herrn L. A. Kitzler in Leipzig zu richten.

[6138.] Unter günstigen Bedingungen suche zum sofortigen Eintritt oder zu Ostern einen Lehrling. Salzweil. **Gust. Klungenstein.**

Gesuchte Stellen.

[6139.] Für einen mir befreundeten älteren Gehilfen, welcher mit sämmtlichen im Verlag vorkommenden Arbeiten vollständig vertraut ist, suche ich in einer Verlagsbuchhandlung Stellung.

Demselben stehen beste Zeugnisse zur Seite und bitte ich, mir gef. Offerten direct zuzusenden zu wollen.

Altenburg.

Schnuphase'sche Hofbuchhandlung.
Mag Vippo Id.

[6140.] Mein Gehilfe Emil Langer, welcher seit 1¼ Jahr in meiner Handlung servirt hat, sucht zum 1. April c. womöglich in einem Verlagsgeschäft eine anderweitige Stellung. Derselbe ist ein rascher Arbeiter, schreibt eine schöne Hand, ist bescheiden und ordnungsliebend.

Da derselbe militärfrei dasteht, so kann bei dessen Annahme auf dauernde Stellung gerechnet werden. Wegen der von mir hervorgehobenen Eigenschaften kann ich denselben den geehrten Herren Collegen bestens empfehlen.

Neustadt O/Schl., den 7. Februar 1874.

A. Pietsch,

Buch- und Verlagshdlg.

[6141.] Für einen jungen Mann, der mehrere Jahre in meinem Geschäft die erste Gehilfenstelle bekleidete, suche ich zum 1. April in einem lebhaften Sortimentgeschäft einer größeren Stadt eine geeignete Stelle. Ich kann den jungen Mann als einen in jeder Beziehung zuverlässigen und tüchtigen Mitarbeiter empfehlen.

Stettin, 9. Februar 1874.

H. Dannenberg.

[6142.] Für einen jungen Mann, der bei mir am 1. November vorigen Jahres seine Lehrzeit beendet, suche ich eine Stelle als Gehilfe. Offerten erbitte direct.

Tilsit, 7. Februar 1874.

Rud. Loeßh.

[6143.] Ein seit beinahe 13 Jahren dem Buchhandel angehörender junger Mann, 29 Jahre alt, im Sortiment, Verlag, Druckerei- und Zeitungswesen durchaus erfahren, sucht eine seinen Leistungen angemessene, dauernde, gut salarirte Stelle in einem größeren Etablissement als Geschäftsführer oder erster Gehilfe. Der Eintritt könnte am 1. April oder auch früher erfolgen.

Offerten werden unter G. O. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[6144.] Für einen tüchtigen Sortimenter, welcher längere Zeit in Oesterreich conditionirt, wird eine Stelle als Geschäftsführer eines mittlern oder 1. Gehilfe eines größeren Sortiments pr. 1. April gesucht.

Adressen sub H. H. 12. durch die Exped. d. Bl. erbeten.



[6145.] Ein junger Mann, geschäftlich und wissenschaftlich gebildet, mit dem Inseratenwesen bekannt, gewandter Stylist, auch mehrfach lite-

rarisch thätig, wünscht im Bureau oder bei der Redaction eines Leipziger Hauses unter bescheidenen Ansprüchen Stellung zu finden. Gef. Offerten sub S. B. 24. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[6146.] Für meinen Sohn Rudolph, welcher demnächst eine 2jährige Lehrzeit in meinem Geschäft bestanden, suche ich eine Stelle als Volontär, am liebsten in Halle, Hannover oder Magdeburg.

Albert Eid in Nordhausen a/S.

Bermischte Anzeigen.

 Export 

von

[6147.] **Bilderbüchern, Jugendschriften und naturhistorischen Bildern**
in allen Sprachen.

Wilhelm Nitzschke,
Verlagsbuchhandlung
Stuttgart

liefert fremde Ausgaben seiner elegant ausgestatteten Bilderbücher und Jugendschriften in allen Sprachen, entweder fertig gebunden oder die colorirten Bildertafeln, von denen namentlich naturhistorische in grosser Auswahl vorhanden, apart, mit oder ohne Text, und überlässt dem Besteller das ausschliessliche Verlags- und Uebersetzungsrecht für die betreffende Sprache gratis.

Sorgfältigste Ausführung der Aufträge, speciell sauberstes Colorit der Bildertafeln werden hierbei zugesichert.

Gef. Aufträge werden möglichst bald erbeten, da im Herbst, wegen überhäufte Production, die Ablieferungstermine nicht mehr genau eingehalten werden können.

Während der Leipziger Ostermesse ist ein Exemplar sämmtlicher Artikel im Saale der Leipziger Buchhändler-Börse ausgestellt.

Preiscourante gratis und franco direct.

Achtungsvoll

Stuttgart, Februar 1874.

Wilh. Nitzschke.

Schlesische Presse.

[6148.]

Zu Inseraten

empfehlen wir die täglich in drei Ausgaben erscheinende große politische Zeitung

Schlesische Presse,

welche hauptsächlich in den besitzenden Classen, kaufmännischen und industriellen Kreisen eine große Verbreitung hat.

Der Insertionspreis beträgt für die 6gepaltene Petitzeile 2 Sgr., im Reclamentheil für die 3gepaltene Petitzeile 6 Sgr.

Breslau.

Die Expedition der Schlesischen Presse.

[6149.]

Rudolf Mosse.

Leipzig, Grimmaische Str. 2, I.

Annoncen-Expedition

für alle existirenden

Zeitungen des In- und Auslandes.